

Welche Stellen für Lehrer in der freien Wirtschaft?

Beitrag von „Lillyfee“ vom 8. September 2011 15:32

Zitat von Silicium

Soziale Interaktion aktiviert einfach viel mehr Gefahrenzentren als Jobs mit sachlichen Problemen. Deshalb sind vielleicht auch die Burnoutraten in allen sozialen Berufen (nicht nur Lehrer) überdurchschnittlich hoch.

Vielleicht sehen Lehrer (und Mütter vieler Kinder) deshalb immer so alt aus im Vergleich zu anderen? 😊

... was beim Zahlenwirrwarr in der Versicherungsbranche ja nicht passieren kann. 😊

Nicht dass die keinen Stress hätten, aber er ist eben anders geartet als die tagtägliche Reiberei z.B. mit pubertierenden, schulmüden Jugendlichen.

Dann fällt mir noch jemand ein, der ebenfalls im Referendariat den Praxisschock bekam und das Referendariat nach ein paar Monaten abbrach. Es folgte eine Umschulung im IT-Bereich (**Softwareentwicklung**), und inzwischen sitzt der Mann im Frankfurter Bankenviertel und denkt über Schule nie mehr nach.

Wohlgemerkt: Die Situation war vor 10 Jahren so.
Der Arbeitsmarkt 2011 sieht sicher anders aus.